

Presseinformation

Ehrgeiziger Zeitplan für ein Quartier mit Pioniergeist

- **Finales Strukturkonzept von AS+P Albert Speer + Partner soll bis Ende 2017 vorliegen**
- **Bauarbeiten für den Pioneer Park Hanau werden bereits 2018 beginnen**

Die Pioneer-Kaserne war für die Hanauer Bürger lange unbekanntes Terrain. Doch mit der LEG Hessen-Hanau wird das rund 50 Hektar große Areal wieder ein Teil der Stadt. Die LEG Hessen-Hanau GmbH, eine gemeinsame Gesellschaft der bundesweit tätigen DSK | BIG Gruppe und der stadt eigenen BAUprojekt Hanau GmbH, entwickelt auf den Flächen der ehemaligen Kaserne einen neuen, attraktiven Stadtteil – den Pioneer Park Hanau. Der ehrgeizige Zeitplan sieht vor, dass bereits 2018 mit den Bauarbeiten begonnen wird, um in den folgenden vier bis fünf Jahren Wohnraum für bis zu 5.000 Menschen zu schaffen.

Dank der einzigartigen Lage und der außergewöhnlich dynamischen Entwicklung Hanaus hin zur Großstadt bietet sich die Möglichkeit, ein besonderes Quartier mit außergewöhnlichen Qualitäten zu schaffen. Rund 1500 Wohneinheiten, darunter individuell geplante Einfamilien-, Doppel- und Reihenhäuser, innovative Kettenbungalows sowie Stadtvillen, Geschosswohnungsbau und die Sanierung bereits bestehender Wohnblöcke, sollen in dem weitläufigen und von viel Grün umgebenem Areal realisiert werden. Im Vordergrund steht dabei die Vielfalt. „Im Pioneer Park Hanau soll es ein vielschichtiges Angebot an Wohnraum geben – für jedes Alter, für jede Herkunft und für jeden Geldbeutel“, unterstreicht Hanaus Oberbürgermeister Claus Kaminsky. „In Zeiten der Wohnungsknappheit im Ballungsraum Rhein-Main schaffen wir hier bezahlbaren Wohnraum mit idealer Lage am Waldrand und mit exzellenter Verkehrsanbindung ins gesamte Rhein-Main-Gebiet.

Das städtebauliche Konzept für das neue Quartier erstellt das Planungsbüro AS+P Albert Speer + Partner, das sich im Rahmen einer Mehrfachbeauftragung durchsetzen konnte. Die LEG Hessen-Hanau hatte drei Stadtplanerbüros eingeladen, ihren Vorschlag zur Entwicklung der Kasernenflächen zu erarbeiten. Sie hatten dabei die Aufgabe, ein in die Stadt integriertes Quartier mit höchsten Ansprüchen an Klimaschutz und -anpassung zu entwerfen, welches viele Grünflächen und ein breit gefächertes Wohnangebot bietet – und das alles bei gehobenem städtebaulichem Anspruch.

„Alle drei Stadtplaner haben großartige Nutzungs- und Bebauungskonzepte entworfen, die die besondere Form des Geländes berücksichtigen und am Standort ein neues Stadtviertel lebendig werden lassen“, blicken die beiden Geschäftsführer der LEG Hessen-Hanau, Dr. Marc Weinstock und Martin Bieberle, zurück. Die Entwürfe wurden in mehreren Bewertungsrunden von Fachleuten durchleuchtet, Vertreter der Fachstellen der Stadt Hanau waren ebenso beteiligt wie Experten der Projektgesellschaft. Am Ende konnte sich das städtebauliche Konzept von Albert Speer + Partner gegen die Entwürfe von Planquadrat und BB22 durchsetzen.

Der Entwurf von AS+P greift die vorhandene Struktur auf und entwickelt behutsam ein neues Quartier, in dem viele vorhandene Elemente weiter bestehen. Die Planer wollen den prägenden Baumbestand als grüne Adern im Quartier erhalten und haben zusätzlich ein Freiraumkonzept für eine vernetzte und vielfältige Grün-

raumversorgung entworfen. Einzeldenkmäler werden in die Bebauungsstruktur eingebunden, wie etwa die prägenden Verwaltungsgebäude, die sogenannten „10 Brüder“ im inneren Fächerkreis: Sie werden durch eine gemischte Wohn- und Gewerbenutzung belebt. Um das Quartier individuell und lebendig zu machen, bietet der Entwurf viele Einzelhaustypen. Die Anordnung der Bauformen ist bewusst aufgelockert und kann so in allen Quartiersbereichen und Prozessschritten einen breiten Wohnungsmix gewährleisten. Der Entwurf zeichnet sich durch einen hohen Grad der Durcharbeitung aus und überzeugte mit seinem städtebaulichen Gesamtkonzept sowie mit einer Vielzahl an nachvollziehbaren Detaillösungen.

Für das Planungsbüro AS+P stellt das Areal „eine einzigartige Ressource im Rhein-Main-Gebiet dar“. „Dank der einzigartigen Lage des Areals sowie der außergewöhnlich dynamischen Entwicklung von Hanau bietet sich hier die Möglichkeit, ein besonderes Quartier mit starkem Bezug zum historischen Geist des Ortes und mit besonderen Qualitäten zu schaffen“, so Dr. Michael Denkel, Mitglied der Geschäftsleitung von Albert Speer + Partner. Die Nähe sowohl zum Naturschutzgebiet der Bulau als auch zur Hanauer Innenstadt sei eine absolute Stärke des Projekts, biete sie doch die Kulisse für ein naturbezogenes, qualitativvolles Wohnen. „Das ist im Rhein-Main-Gebiet ein ziemlich einzigartiger Standort“, so Denkel.

Die Pläne von Albert Speer + Partner werden derzeit in enger Abstimmung mit der Stadt Hanau, den städtischen Gremien und der LEG Hessen-Hanau GmbH weiterentwickelt. Bis Ende des Jahres wird das Strukturkonzept finalisiert, das Grundlage für die Entwicklung des Bebauungsplans sein wird. Der Offenlagebeschluss ist für das erste Quartal 2018, der Satzungsbeschluss für das zweite Quartal 2018 vorgesehen. Läuft alles wie geplant, werden die Bauarbeiten auf dem Pioneer-Areal schon im kommenden Jahr beginnen.

Über die LEG Hessen-Hanau GmbH

Die LEG Hessen-Hanau GmbH ist ein gemeinsames Unternehmen der Stadt Hanau und der DSK | BIG Gruppe. Sie wurde zielführend für die Entwicklung der ehemaligen Pioneer Kaserne in Hanau gegründet. Dort soll mit dem Pioneer Park Hanau modelhaft und richtungsweisend neuer Wohnraum entstehen. Die zur DSK | BIG Gruppe gehörenden Unternehmen LEG Entwicklung GmbH und DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG halten gemeinsam 90 Prozent der Unternehmensanteile der LEG Hessen-Hanau GmbH. Die weiteren zehn Prozent hat die städtische BAUprojekt Hanau GmbH. Trotz unterschiedlicher Unternehmensanteile haben sich die Partner auf eine gleichberechtigte Stimmverteilung verständigt. Ein innovatives Vorgehen, das sicherstellt, dass alle Entscheidungen einvernehmlich gefällt werden.

Pressekontakt:

LEG Hessen-Hanau GmbH
Dominick Hüper
DSK | BIG Gruppe
Leiter Research & Kommunikation

LEG Hessen-Hanau GmbH
Daniel Freimuth
BAUprojekt Hanau GmbH

Eckernförder Straße 212, 24119 Kronshagen
T 0431 5468-270
M 0172 4541426
dominick.hueper@dsk-bigbau.de
www.leg-hessen-hanau.de

Am Markt 14-18, 63450 Hanau
T 06181 295-8036
M 0151 18063692
daniel.freimuth@baupro-hanau.de
www.hanau.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.pioneer-park.de.